



Gunnar Ott, Sprecher des OV Aurich, Osterstr. 31, 26603 Aurich, email: gunnar.ott@ewetel.net
Gila Altmann, Fraktion Bündnis90/Die Grünen

Aurich 19.08.2019

Auricher Grüne fordern Gesamtkonzept zu Marktplanungen Endlich den Pferdemark entwickeln

Vor dem Hintergrund der Debatten der vergangenen Tage um den geplanten Umzug des Aldi-Marktes vom Hammerkeweg an die Wiesenstraße zeigt sich für die Auricher Grünen das ganze Dilemma einer verfehlten Supermarkt-Planung in den letzten Jahren.

So sehr ein neuer Markt an der Wiesenstraße auch zu begrüßen ist – schließlich haben die Grünen diesen seit jeher gefordert – so sehr kritisieren sie aber das Fehlen eines schlüssigen Gesamtkonzeptes für die Nahversorgung in den einzelnen Quartieren und den Wegfall des Marktes am Hammerkeweg. Nachdem man riesige Gewerbeflächen als "Nahversorgung" entwickelt hat mit einer dramatischen Erhöhung der Versiegelung und des Autoverkehrs, fällt nun auf, dass die faktische Nahversorgung in den Wohnquartieren auf der Strecke geblieben ist. Verschärft wird das Problem durch die demografische Entwicklung, die vielen älteren Mitbürger*innen das Autofahren unmöglich macht und die auf fußläufige Entfernungen angewiesen sind. Marktballungen an der Emdener Straße und an der Leerer Landstraße sind kein Ersatz für eine ortsnahe Quartiersversorgung.

Sollte der bisherige Markt am Hammerkeweg wegfallen, muss aus Sicht der Grünen an derselben Stelle ein neuer Nahversorger her. Auf die Entwicklung des Kasernengeländes als neuen Stadtteil mit der entsprechenden Versorgungsstruktur zu warten, dauert den Grünen zu lange. Stattdessen muss die Entwicklung am Pferdemarkt vordringlich und zeitnah vorangebracht werden, um das gesamte Quartier rund um das Familienzentrum und den Breiten Weg mit einer adäquaten Nahversorgung bedienen zu können. Die Stadt ist hier gefordert, endlich aktiv zu werden und nicht wie bisher abzuwarten, ob irgendwann mal ein Investor vorbeischaut.

Letztendlich stellt sich die Frage, ob immer größere Marktflächen - weit jenseits von 800 qm – wirklich die Attraktivität des Einkaufens steigern. Immer mehr Menschen bevorzugen kleinere und damit übersichtlichere Geschäfte, die aber trotzdem das Sortiment des täglichen Bedarfs bereithalten können.